

Der Weg zur Leitungsperson im Stamm Sugambler - Bonn Beuel



Spätestens beim Erreichen eines schwarzen Blocks müssen alle Aktionen in den Boxen darüber ausgeführt worden sein. Der Prozess kann beschleunigt werden, wenn die erforderlichen Aktionen schneller erledigt werden. Solltest du die erforderlichen Nachweise und Ausbildungen aus einer vorherigen Tätigkeit haben, kann der Prozess ebenfalls entsprechend beschleunigt werden. Das Kennenlernetreffen ist jedoch immer obligatorisch.

Schnupperstatus:

- Darf nicht mit auf Lager oder Aktionen mit Übernachtung fahren (GSK)
- Darf niemals ohne Beaufsichtigung durch mindestens eine berufene Leitungsperson mit Kindern und Jugendlichen sein (GSK)

Interimsstatus

- Darf mit auf Lager fahren
- Muss nicht mehr durchgängig beaufsichtigt werden
- Darf Leiter*innenhalstuch tragen
- Erhält Schließrechte

Berufene*r Leiter*in

- Darf Leiter*innenversprechen ablegen
- Kann zu Roverleiter*in gewählt werden (Satzung der Stammesebene, Mai 2025, §33)
- Kann Stufensprecher*in werden

Kennenlernetreffen mit dem Vorstand (< 1 h)
-Vorstellung des Stammes und der Räumlichkeiten
-Besprechung des Verhaltenskodex
(Kann auch unmittelbar nach der ersten Gruppenstunde stattfinden)



Erste Gruppenstunde

Anmeldung im Stamm (als Schnupperleiteri, kostenlos)

Zweite Gruppenstunde

Beantragung des EFZ (kostenbefreit)

Termin für Präventionsschulung (8 h) heraussuchen oder Teilnahme am Selbstlernkurs vereinbaren¹

Dritte Gruppenstunde

Schritt 1 der Woodbadge-Ausbildung^{1,2} (1 h)

Vierte Gruppenstunde

Nachweis eFz



Achte Gruppenstunde

Nachweis Präventionsschulung



Zwölfte Gruppenstunde

Schritt 2 der Woodbadge-Ausbildung^{1,2} (10 h)

38. Gruppenstunde

Berufung zur Leiter*in durch den Vorstand
(Satzung der Stammesebene, Mai 2025, §34)

Fortsetzung der Woodbadge-Ausbildung¹

Erste-Hilfe Kurs¹

JuLeica beantragen

¹Der Stamm übernimmt die Kosten für die Ausbildung

²Schulung kann vom Vorstand durchgeführt werden